



## Austausch macht Schule – in Sachsen und Sachsen-Anhalt

Datum: 11. September 2018, 10:00 – 17:00 Uhr

Ort: H4 Hotel Leipzig, Schongauerstrasse 39, 04329 Leipzig

Internationale Bildungskooperationen bereichern die Schule. Sie helfen Lehrerinnen und Lehrern, auf Erwartungen zu reagieren, die im Zuge der Internationalisierung von Schule an sie gerichtet werden. Durch Austauschaktivitäten können interkulturelle Kompetenzen vermittelt, internationale Mobilität von Schülerinnen und Schülern gefördert und Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) thematisch im Unterricht verankert werden. Allerdings finden internationale Bildungskooperationen noch oft allein dank des Engagements einzelner Lehrerinnen und Lehrer statt.

Die Konferenz hat sich zum Ziel gesetzt, gemeinsam Lösungsansätze erarbeiten, wie internationale Bildungskooperationen zur Stärkung von Schule beitragen können (z.B. durch Schüleraustausch, Erasmus+-Projekte, Online-Kooperationsprojekte wie eTwinning oder entwicklungspolitische Schulpartnerschaften). Wir fragen nach förderlichen Rahmenbedingungen an der Schule und identifizieren Unterstützungsangebote im schulischen und außerschulischen Bereich. Das Format „Open-Space“ gestattet es allen Teilnehmenden, ihre eigenen Themen, Erfahrungen und Fragestellungen in die Konferenz einzubringen. Beispielhafte Fragen sind dabei:

- Welche niedrigschwelligen Formate internationaler Bildungskooperationen kann ich an meiner Schule umsetzen? Wie und wo fange ich am besten an?
- Wie kann ich in meinem Fachunterricht von einer internationalen Bildungskooperation profitieren?
- Welche außerschulischen Partner können mich sinnvoll unterstützen?
- Wie gelingt die Einbindung von Eltern in internationale Austauschprojekte?
- Erasmus+ und andere Förderprogramme - Wie erhalte ich Hilfe bei der Antragstellung?

## Tagungsverlauf

Uhrzeit	Programmpunkt	Raum
ab 09:00	Ankommen und Anmeldung	Großes Foyer
	Messe des internationalen Schüleraustausches	Großes Foyer
10:00	<b>Eröffnung und Grußwort</b>	Plenum
10:20	<b>Einführung in den Open-Space und Themensammlung</b>	Plenum
11:15	<b>Open-Space-Marktplatz und Übergang in die Arbeitsräume</b>	Plenum
11:30	<b>1. Runde des Open-Space</b>	Arbeitsräume
12:30	Mittagessen	Großes Foyer
	Messe des internationalen Schüleraustausches	Großes Foyer
13:30	<b>2. Runde des Open-Space</b>	Arbeitsräume
14:30	Ende der Open-Space-Arbeitsphasen	Großes Foyer
	Messe des internationalen Schüleraustausches	
ab 15:00	<b>Abschlussrunde und Zusammenführung der Ergebnisse</b>	Plenum
	Verabredungen zur Weiterarbeit	Plenum
17:00	<b>Verabschiedung und Ende der Veranstaltung</b>	Plenum

### Zur Methode „Open-Space“

Open-Space (engl.) bedeutet „offener Raum“ oder „Freiraum“. Es ist eine Methode zur Arbeit mit Großgruppen und beruht auf den Prinzipien der Selbstorganisation und Selbstbestimmung der teilnehmenden Personen. Der Inhalt der Veranstaltung wird von den Teilnehmenden zu Beginn selbst gestaltet. Lediglich die Leitfrage ist vorgegeben. Für diese Konferenz lautet sie „Wie können internationale Bildungsk Kooperationen zur Stärkung von Schule beitragen?“ Hierzu können die Teilnehmenden eigene Fragen, Themen sowie Kompetenzen einbringen und sich je nach Interessen aktiv in vielfältiger Art und Weise beteiligen

Alle Teilnehmenden haben bereits bei Ihrer Anmeldung die Möglichkeit, eigene Fragestellungen bzw. Themen für den Open-Space einzureichen. Hierzu wurde im Anmeldeformular eine entsprechende Abfrage eingerichtet.

### Messe des internationalen Schüleraustausches

Während der Konferenz informieren Akteure des internationalen Jugend- und Schüleraustausches im Rahmen einer kleinen Messe über Förder-, Unterstützungs- und Qualifizierungsangebote. Schulen sind herzlich eingeladen, durch Poster die eigene Austauscharbeit vorzustellen.

### Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an Personen, die Interesse am Aufbau und der Teilnahme an internationalen schulischen Bildungsk Kooperationen haben – insbesondere Schulleitungen, Lehrerinnen und Lehrer, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Schulaufsicht, Referendarinnen und Referendare sowie Vertreterinnen und Vertreter der internationalen Jugendarbeit aus Sachsen und Sachsen-Anhalt.

## Anmeldung

Die Anmeldung zur Konferenz und die Einreichung eigener Fragestellungen für den Open-Space sind ausschließlich online über [www.austausch-macht-schule.org/leipzig](http://www.austausch-macht-schule.org/leipzig) möglich. **Anmeldeschluss ist der 31. Mai 2018.**

## Veranstalterinnen und Veranstalter

„Austausch macht Schule – in Sachsen und Sachsen-Anhalt“ ist eine gemeinsame Veranstaltung der Initiative „Austausch macht Schule“, des Sächsischen Staatsministeriums für Kultus und des Bildungsministeriums Sachsen-Anhalt.

Die Veranstaltung ist als Fortbildung für Lehrerinnen und Lehrer in Sachsen und Sachsen-Anhalt anerkannt. Fahrtkosten zur Konferenz werden durch die Veranstalter erstattet.

## Kontakt

Philipp Stemmer-Zorn  
Initiative „Austausch macht Schule“  
c/o Stiftung Deutsch-Russischer Jugendaustausch gGmbH  
Mittelweg 117 b · 20149 Hamburg  
Tel. +49 (0)40 87 88 679-32  
[p.stemmer-zorn@austausch-macht-schule.org](mailto:p.stemmer-zorn@austausch-macht-schule.org)